



Ansprechpartner in den Krankenhäusern im Kreis Unna

zur Sicherstellung des sektorübergreifenden Informationsaustausches
bei Krankheitserregern mit Resistenzen

in den Fällen gemäß § 2 (1), Satz 2 Nr.6 HygMedVO NRW (s. u.)

Krankenhaus / Einrichtung	Ansprechpartner(in) / Funktionsbezeichnung	Kontaktaufnahme- möglichkeit
Marienkrankenhaus Schwerte, Standort Schützenstraße (vormals Evangelisches Krankenhaus)	Herr Dr. Vahle, Hygienebeauftragter Arzt Frau Hengste, Hygienefachkraft	Tel.: 02304 202-181 u.vahle@eks-schwerte.de Tel.: 02304 109-518 f.hengste@marien-kh.de
Marienkrankenhaus Schwerte, Standort Goethestraße	Frau Hengste, Hygienefachkraft Herr Bartschke, Hygienefachkraft Herr Dr. Felcht, Ärztlicher Leiter	Tel.: 02304 109-518 f.hengste@marien-kh.de Tel.: 02304 109-522 w.bartschke@marien-kh.de Tel.: 02304 109-532 (-1024) h.felcht@marien-kh.de
Evangelisches Krankenhaus Unna	Hygienefachkräfte Hygienebeauftragte Ärzte	Tel.: 02303 106-0
Katharinen-Hospital Unna	Frau Barkschat, Hygienefachkraft Herr Walter, Hygienefachkraft Herr Dr. Janzen, Oberarzt, Hygienebeauftragter Arzt Herr Dr. Westermann, Oberarzt, Hygienebeauftragter Arzt	Tel.: 02303 100-2028 Tel.: 02303 100-2031 Tel.: 02303 100-0 Tel.: 02303 100-0
Klinikum Westfalen, Hellmig- Krankenhaus Kamen	Herr Strohdeicher, Hygienefachkraft Herr Dr. Garcia, Krankenhausthygieniker Herr Preugschas, Hygienefachkraft	Tel.: 02307 149-241 oder 0231 922-1556 hygiene@klinikum-westfalen.de



Krankenhaus / Einrichtung	Ansprechpartner(in) / Funktionsbezeichnung	Kontaktaufnahme- möglichkeit
Klinikum Westfalen, Klinik am Park Lünen-Brambauer	Herr Preugschas, Hygienefachkraft Herr Dr. Garcia, Krankenhaushygieniker	Tel.: 0231 8787-735 oder 0231 922-1556 hygiene@klinikum- westfalen.de
Klinikum Lünen, Marienhospital Lünen	Herr Potthoff, Hygienefachpfleger Frau Dr. Löser, Hygienebeauftragte Ärztin	Tel.: 02306 77-2034 potthoff.reinhard@klinikum- luenen.de Tel.: 02306 77-2034 loeser.sandra@klinikum- luenen.de
St. Christophorus- Krankenhaus Werne	Frau Esswein, Hygienefachkraft Frau Diller, Hygienefachkraft	Tel.: 02389 787-8563 hygiene@krankenhaus- werne.de diller.christiane@krankenhaus- werne.de
Kinderklinik Königsborn	Frau Dr. Nahrath, Oberärztin und Hygienebeauftragte Ärztin	Tel.: 02303 9670-261, b.nahrath@lebenszentrum- koenigsborn.de
Justizvollzugskrankenhaus Fröndenberg	Herr Stahl, Hygienefachkraft	erwin.stahl@jvk.nrw.de
Aesthetica Med Privatkrankenanstalt, Schwerte	Herr Dr. Papathanassiou	Tel.: 02304 237080
Privatklinik an der Ruhr, Schwerte	(derzeit nicht in Betrieb)	
Zentrum für Implantologie, Zahnklinik Unna (im Medical- Center am Katharinen- Hospital)	Herr Dr. Schumacher Herr Dr. Becker	02303 96 1000



Auszug HygMedVO NRW

§ 1

Anwendungsbereich

(1) Diese Verordnung gilt für

1. Krankenhäuser im Sinne des § 2 Nummer 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 1991 (BGBl. I S. 886), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2983),
2. Einrichtungen für ambulantes Operieren,
3. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, in denen eine den Krankenhäusern vergleichbare medizinische Versorgung erfolgt,
4. Dialyseeinrichtungen,
5. Tageskliniken.

Ausgenommen sind die von Religionsgemeinschaften betriebenen oder diesen gleichgestellten oder ihnen zuzuordnenden Krankenhäuser nach § 33 des Krankenhausgestaltungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen, die in eigener Zuständigkeit Regelungen treffen, die den Zielen der nachfolgenden Vorschriften entsprechen.

§ 2

Hygiene in medizinischen Einrichtungen nach § 1 Absatz 1

(1) Träger von Einrichtungen nach § 1 Absatz 1*) sind verpflichtet, die betrieblich-organisatorischen und baulich-funktionellen Voraussetzungen für die Einhaltung der Grundsätze der Hygiene sicherzustellen und für die Durchführung der notwendigen hygienischen Maßnahmen zu sorgen.

Dazu gehören insbesondere

1. für Einrichtungen nach § 1 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 und 3 die Bildung einer Hygienekommission,
2. die Beratung durch eine Krankenhaushygienikerin/einen Krankenhaushygieniker im Sinne der Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention „Personelle und organisatorische Voraussetzungen zur Prävention nosokomialer Infektionen“ in der jeweils geltenden durch das Robert Koch-Institut veröffentlichten Fassung,
3. die Beschäftigung von Hygienefachkräften,
4. die Bestellung von Hygienebeauftragten,
5. sicherzustellen, dass ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf multiresistente Erreger im Sinne der Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention in der jeweils geltenden durch das Robert Koch-Institut veröffentlichten Fassung erfolgt,
6. sicherzustellen, dass bei Verlegung, Überweisung oder Entlassung von Patientinnen und Patienten Informationen, die zur Verhütung und Bekämpfung von nosokomialen Infektionen und von Krankheitserregern mit Resistenzen erforderlich sind, in unmittelbarem Zusammenhang mit der Maßnahme an Einrichtungen, die Notfallrettung und Krankentransport betreiben, die aufnehmende Einrichtung oder an die weiterbehandelnde niedergelassene Ärztin/den weiterbehandelnden niedergelassenen Arzt unverzüglich weitergegeben werden (sektorübergreifender Informationsaustausch).